



Rue Hussein Beyhoum 44, Zokak El Blat, P.O.B. 11-2988, Beirut / Libanon

Beim **Orient-Institut Beirut**,

einem Forschungsinstitut der bundesunmittelbaren Max Weber Stiftung, ist die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin und Forschungskordinatorin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters und Forschungskoordinators

frühestens ab dem 15.02.2021 zu besetzen, vorbehaltlich der weiteren Entwicklungen in der COVID-19 Krise. Die Stelle ist in Vollzeit auf drei Jahre befristet. Eine Verlängerung um höchstens zwei Jahre ist möglich. Dienort ist Beirut.

Voraussetzungen:

- Besonders erwünscht ist eine Promotion im Fach Islamwissenschaft. Zum Fächerspektrum gehören auch Geschichtswissenschaft, Arabistik, Geographie, Gesellschafts- oder Politikwissenschaften oder in verwandten Fachgebieten mit Regionalbezug (Vorderer Orient/Nordafrika).
- Gute Kenntnisse des Arabischen und Forschungserfahrung mit arabischsprachigen Quellmaterialien.
- PostDoc Projekt, das gut vernetzt ist und in der Region Ausstrahlung entfalten kann. Bezüge zum Forschungsprofil des Instituts werden erwartet.
- Engagement für das Forschungsprofil.
- Vertrautheit mit Erfordernissen von Wissenschaftsorganisation und Teamführung.
- Kreativität und Engagement bei der Weiterentwicklung der Institutsaufgaben.

Aufgaben:

- verantwortliche Mitarbeit in der wissenschaftlichen Koordination und Begleitung von Forschungsprojekten des Instituts, Erstellung von Drittmittelanträgen, Projektbegleitung, Zusammenarbeit mit lokalen Forschungsgruppen und interne Berichterstattung.
- Erarbeitung und Veröffentlichung von Forschungsergebnissen auch in Workshops.

Professionalität in der Tätigkeit für das Institut und ein hervorragendes, auch interdisziplinär anschlussfähiges wissenschaftliches Profil werden erwartet.

Die Max Weber Stiftung ist ein familienfreundlicher Arbeitgeber, dem die Vereinbarkeit von Beruf und Familie besonders am Herzen liegt. Erste Informationen zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen am Dienort Beirut finden Sie auf unserer Webseite. Gleichzeitig setzen wir gleichstellungspolitische Ziele und Vorgaben um, indem wir versuchen, bei Stellenbesetzungen bestehende Ungleichgewichte auszugleichen und fordern daher qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Wir wägen in unseren Auswahlverfahren die individuellen Belange aller Bewerberinnen und Bewerber sorgfältig ab und besetzen die ausgeschriebene Stelle bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes und bei Schwerbehinderten nach Maßgabe des SGB IX.

Die Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe TVöD 13 zuzüglich Auslandszulage und Mietzuschuss nach den Bestimmungen des Bundes.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Schriftenverzeichnis etc.) samt Gutachten zweier Hochschullehrer und einer Projektbeschreibung (max. 3 Seiten) sind bis zum 08.01.2021 per E-Mail zu richten an das:

Orient-Institut Beirut, Frau Prof. Dr. Birgit Schäbler
E-Mail: schaebler@orient-institut.org

Bewerbungsgespräche werden per Videokonferenz oder abhängig von den Reisebestimmungen im Zusammenhang mit COVID-19 im persönlichen Interview geführt.